



November 2016 // 12 . Jahrgang // Ausgabe 4 // Erscheint 4 x pro Jahr // [www.ref-arth-goldau.ch](http://www.ref-arth-goldau.ch)

## UNTERWEGS IM 500. JAHR DER REFORMATION

### WITTENBERG ALS KERNPUNKT EINER BEWEGUNG MIT GLOBALER AUSSTRAHLUNG

Grosse Bewegungen schicken ihre Schatten voraus. Was mit Luthers Thesen einen handfesten Ausdruck fand, startete schon Jahrhunderte zuvor... und ist noch lange nicht an sein Ende gekommen.

Derzeit werden reformatorische Labels verteilt. Bern ist vor kurzem europäische Reformationsstadt geworden. Der Präsident des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes, Pfr. Gottfried Locher, hat am 20. September mit Freude die Auszeichnung an Alexander Tschäppät überreicht. Notabene von Berner zu Berner, aber immerhin im Namen der GEKE, der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa. Unter <http://reformation-cities.org/> finden sie die Städte auf einer Karte oder auch als Liste. Interessant das Reformations-«Städtli» Illanz im Kanton Graubünden, das einen wichtigen Beitrag an die schweizerische Reformation leistete und zeitlich sogar vor Bern lag und mit seiner Arbeit Bern's Reformation gestärkt hat.

#### EINE ZUKUNFTSWEISENDE SACHE

Die Bewegung ist nun 500 Jahre alt und betrifft unsere reformierte Kirche der Schweiz im Besonderen. Nicht nur, dass wir hier kurz nach Luthers Thesen selber eine Reformation hatten. Mit Zwingli hat der Zürich ebenfalls einen währschaffen Reformator erhalten. Und der hat übrigens vor Luther mit der Bibelübersetzung in die Volkssprache begonnen und als erster eine autorisierte evangelische Bibelübersetzung herausgebracht («gedruckt zuo Zürich bey Christoffel Froschauer / im Jar als man zalt M.D.XXXI.).

Und dann ist da natürlich auch noch Calvin, der Genf reformierte. Seine Bedeutung kann nicht überschätzt werden. Obwohl im ein rigides Temperament nachgesagt wird, brachte sein Engagement für die Sache der Kirche des Wortes eine weltweite Bewegung hervor. Genf galt nach Calvins Gründung der «Académie de Genève» als das Rom der Protestanten. Und von hier aus startete die Reformation so richtig durch. Zuerst in den Norden in die Niederlande und nach Schottland, später westwärts rund um den Globus.

Was damals begonnen wurde, brachte die Menschen unserer Länder zu mehr Eigenverantwortung, Autonomie und Selbstbewusstsein. Und so hat es auch die Zukunft entscheidend mitgestaltet. Natürlich ist die neue Glaubensart nicht ohne schlimme Erfahrungen durchgekommen, auch nicht ohne selber Leiden verursacht zu haben - leider.



*Die Wartburg – Martin Luthers Versteck als Junker Jörg vom 4. Mai 1521 bis 1. März 1522*

#### VERANSTALTUNGSREIHEN ZUR REFORMATION

Hier werden wir uns in den kommenden Monaten ebenfalls der Reformation zuwenden. Und zwar wieder mal auf eine eigene und auch ökumenische Weise. Im Januar bis Februar macht unsere Kirchgemeinde eine Gesprächsreihe in bekanntem Format zu reformatorischen Grundthemen: Was war vorher, was ist Wesentliches geschehen und welche Resultate sind für uns heute wichtig. Sicher ist, dass die Reformation weitergehen wird. Es freut mich sehr, dass wir wieder renommierte Referenten bei uns begrüssen dürfen.

Im Herbst folgt auf diese Vorwärmrunde dann eine ökumenische Tour über den Winter 2017/2018, um die Entwicklung unter ökumenischer Perspektive zu begreifen. Ich bin überzeugt, dass da mancher Schatz zu heben sein wird. Wir sind noch dran, wieder für einen besonderen Höhepunkt am Ende dieser Reihe zu sorgen.

«Ecclesia semper reformanda» (Kirche reformiert sich immer) als Leitsatz einer sich ständig weiterentwickelnden Kirche wird auch heute wichtig. Und das «Soli Deo Gloria» (allein Gott die Ehre) hilft dabei, uns vor den Auswüchsen heutiger Vergottung des Menschen zu bewahren. Wir können viel Gutes bewirken, müssen uns aber nicht über andere stellen; denn wir haben ja eh alles als Begabung geschenkt erhalten...

Gute Zeit & herzliche Grüsse

Übrigens: Haben Sie auf unserer Homepage (Adresse in Fusszeile) den neuen Knopf oben rechts schon beachtet? Er fliegt sie mit musikalischer Begleitung rund um die Kirche. Viel Vergnügen!

#### SEELSORGE

Urs Heiniger  
Mühlemoosweg 3  
6414 Oberarth  
Tel. 041 855 11 05  
[pfarramt@refag.ch](mailto:pfarramt@refag.ch)

#### SIGRISTIN

Rita Rickenbacher  
Türliweg 8  
6414 Oberarth  
Tel. 041 855 18 68

#### ADMINISTRATION

Bürozeiten Mo bis Do: 9–11 Uhr  
Charlotte Kuny  
Türliweg 8, 6414 Oberarth  
Tel. 041 855 08 10, Fax 041 855 58 75  
[sekretariat@refag.ch](mailto:sekretariat@refag.ch)

## KONFIRMANDENJAHR 2016 - 2017

Wir begrüßen herzlich unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden, die fröhlich ins Konfirmandenjahr gestartet sind:

Die neue Konfirmanden «Familie» mit (hinten v.l.n.r.) Niklas Bülk, Dario Lafferma, Joël Fuchs, Yanis Betschart, Joël Erne, Amandine Casagrande, Yannick Merz, Charlène Heimoz



Bild: Urs Heiniger

Stimmige Bilder vom Konfirmandenlager im Wallis finden Sie unter: [www.ref-arth-goldau.ch](http://www.ref-arth-goldau.ch)

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Homepage!

---

## HALLO KINDER – SEID IHR DABEI?

Welch' eine Freude – es gibt wieder ein Weihnachtsspiel

Am Mittwoch, 30. November treffen wir uns um 13.30 Uhr zur Rollenverteilung und zum Basteln im Kirchgemeindehaus. An den nachfolgenden Mittwoch-Nachmittagen finden dann die Proben statt. Per Post bekommt ihr eine persönliche Einladung.



**Wir wünschen eine frohe, besinnliche Weihnachtszeit und laden herzlich ein zu unseren**

## GOTTESDIENSTEN



**Sonntag, 18.**

**17.00 Uhr Kirche Oberarth**

Kinderweihnacht: Weihnachtsspiel und Familiengottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger und Kinderteam

**Samstag, 24.**

**17.00 Uhr Kirche Oberarth**

Gottesdienst am Heilig Abend mit Pfarrer Urs Heiniger, Abendmahl

**Sonntag, 25.**

**10.00 Uhr AZM Mythenpark Goldau**

Weihnachtsgottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger, Abendmahl

**Neujahr – Sonntag, 1. Januar**

**17.00 Uhr Kirche Oberarth**

Neujahrsgottesdienst mit viel festlicher Musik.

Es spielen Andrea De Moliner an der Orgel und Albor Rosenfeld, Violine.

Anschliessend Neujahr-Apéro im Chilestübli – Prosit Neujahr!

---

**TAUFEN:**

Lara Schaub, Goldau,  
am 17. Juli 2016 in Oberarth

Elias Imbach, Arth,  
am 17. Juli 2016 in Oberarth

**TRAUUNG:**

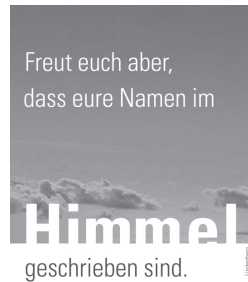
Sheila und Philipp Sigrist-Elsener,  
Goldau, am 15. Oktober 2016 in Oberarth

**ABDANKUNGEN:**

Fritz Bals-Diermann, Oberarth,  
am 12. August 2016 in Goldau

Hans Eberhard-Hablützel, Goldau,  
am 19. September 2016 in Goldau

Theodorus van Gerven-Klusch, Oberarth,  
am 28. September 2016 in Oberarth



Lukas 10, 20

**WEIHNACHTSSAMMLUNG FÜR MISSION 21**

«Unser» Projekt in Bandung (Indonesien) ist Ihnen bestimmt ein Begriff. Wir sammeln dafür schon seit längerer Zeit auch im Rahmen der «Brot für alle – Kampagne» und wir haben uns entschieden, auch im Rahmen der traditionellen Weihnachtsaktion dafür zu sammeln.

Für Ihre direkte Spende mit dem beiliegenden Einzahlungsschein von «mission 21» danken wir herzlich!



*Berkat-Schule in Bandung, Elektronik-Ausbildung für junge Erwachsene*

**HERAUSFORDERUNG REFORMATION**

Gesprächsabende 2017 zu Wurzeln und Entwicklungen reformierten Christseins

«Darum söllend mir nur fröhlich syn; nid förchten ist der Harnisch»  
(Huldrych Zwingli, Reformator in Zürich)

Reformation ist eine 500jährige Geschichte, die unsere Gesellschaft und Kultur als Bewegung bis heute prägt. Die Abende geben uns Einblick in faszinierende Vorgänge und zeigen Licht- und Schattenseiten des damaligen Wegs aus einer religiösen Angstkultur. Das geschieht je nach Ortskultur und herrschenden Machtverhältnissen verschieden. Zudem fallen die Veränderungen nicht aus heiterem Himmel, sondern kündigen sich in vielen Ländern Europas lange vorher an.

Unsere Referenten kennen sich seit geraumer Zeit in der Materie aus und stehen für kompetente Information. Die Mittwochabende vom 11./18./25.Jan. und 1.Feb.2017 beginnen wir im Kirchengemeindehaus Oberarth jeweils mit einer offenen Viertelstunde ab 19.45 Uhr. Die Abende können kostenfrei und auch einzeln besucht werden. Gleichzeitig bilden sie die Vorbereitung für eine ökumenische Abendrunde im Winter 2017/2018.

Wir freuen uns auf Sie und heissen Sie herzlich willkommen!

**QUARTALSLIED****«Gott, send herab uns deinen Sohn» (RG 362 / KG 304)**

Text: EGB 1970 nach David Gregor Corner 1631,  
Heinrich Bone 1847 und Köln 1887

Melodie: Thomas Helmore 1854 nach franziskanischer Melodie des 15. Jahrhunderts.

Wenn sogar Enya dieses Lied singt (O come o come Emmanuel), muss etwas dran sein. Und sie ist nicht die Einzige: Zu den zeitgenössischen Interpreten gehören auch Loreena McKennitt, U2 (es sei «Bono's «intimster Song», auch wenn er in ‚White as snow‘ nur die Melodie verwendet), Theocracy (Metal) und Bad Religion (Punk-Rock). Melodie und Botschaft dieser Dichtung faszinieren Menschen immer noch und tragen so ein zartes Lichtlein mitten in die Schwermut dunkler Tage. Leid und Not lassen sich bei diesen Klängen offenbar besser aus- und durchhalten. Das wunderschöne Adventslied wird im 17. Jahrhundert entdeckt und wird in vielen Sprachen gesungen. Es liegt heute in ökumenisch identischer Fassung im katholischen und reformierten Gesangbuch vor.



## GOTTESDIENSTE & VERANSTALTUNGEN

### NOVEMBER 2016

1. Advent	27.	09.00 Uhr	Kanzeltausch, Gottesdienst mit Pfarrer Urs Jäger	Kirche Oberarth
	29.	09.00 Uhr	Ökumenisches Adventsgebet	Chriesigarte Arth
	30.	19.00 Uhr	Adventshöck in Lauerz	Aula Lauerz

### DEZEMBER 2016

Samstag	02.	19.00 Uhr	Adventshöck in Sattel (Haus Ilge, Fam. Gaio)	Ilge Sattel
2. Advent	04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	AZM Mythenpark Goldau
Mittwoch	07.	08.00 Uhr	Schulgottesdienst für die Oberstufenschüler mit Pfarrer Urs Heiniger & Team, anschliessend gemeinsames Frühstück im Kirchgemeindehaus	Kirche Oberarth
3. Advent	11.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Strahm	Kirche Oberarth
4. Advent	18.	17.00 Uhr	Weihnachtsspiel und Familiengottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger & Kinderteam	Kirche Oberarth
Samstag	24.	17.00 Uhr	Gottesdienst am Heilig Abend, Abendmahl, mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth
Sonntag	25.	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Urs Heiniger	AZM Mythenpark Goldau

### JANUAR 2017

Sonntag	01.	17.00 Uhr	Festlicher Musik-Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger, anschliessend Neujahrs-Apéro im Chilestübli	Kirche Oberarth
Sonntag	08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	AZM Mythenpark Goldau
Mittwoch	11.	19.45 Uhr	1. Bibel- & Gesprächsabend	Kirchgemeindehaus Oberarth
Sonntag	15.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth
Mittwoch	18.	19.45 Uhr	2. Bibel- & Gesprächsabend	Kirchgemeindehaus Oberarth
Sonntag	22.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Strahm	Kirche Oberarth
Mittwoch	25.	19.45 Uhr	3. Bibel- & Gesprächsabend	Kirchgemeindehaus Oberarth
Sonntag	29.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth

### FEBRUAR 2017

Mittwoch	01.	19.45 Uhr	4. Bibel- & Gesprächsabend	Kirchgemeindehaus Oberarth
Samstag	04.	17.00 Uhr	Feuerwehr-Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth
Sonntag	05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	AZM Mythenpark Goldau
Sonntag	12.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth
Sonntag	19.	09.00 Uhr	Gemeinsames Frühstück, anschliessend Gottesdienst zum Bibelsonntag mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirchgemeindehaus Oberarth
Sonntag	26.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Strahm	Kirche Oberarth

### SCHÜLER FEIERN IM ADVENT – ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER:

Mittwoch 07.	06.30 Uhr	3. & 4. Primarklassen Arth	Katholische Kirche Arth
Mittwoch 14.	06.30 Uhr	Primarklassen Sattel	Katholische Kirche Sattel
Mittwoch 14.	06.30 Uhr	5. & 6. Primarklassen Arth	Katholische Kirche Arth
Mittwoch 14.	06.45 Uhr	Primarklassen Steinerberg	Katholische Kirche Steinerberg
Montag 19.	06.30 Uhr	Primarklassen Lauerz	Katholische Kirche Lauerz
Mittwoch 21.	06.30 Uhr	3. – 6. Primarklassen Goldau	Katholische Kirche Goldau

### IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Ref. Kirchgemeinde Arth-Goldau

Druck: Camenzind, Arth, Gestaltung/Layout: dani belser, cham

Versand: An alle Mitglieder der Evang.-ref. Kirchgemeinde Arth-Goldau